

Zum 1. Februar a. c. wird ein ordentliches, anständiges Mädchen für Küche und häusliche Arbeit gesucht.
Zu erfragen von 2—5 Uhr Sonnabend Nachmittag in der Nicolaisstraße Nr. 22, 1. Etage.

Gesucht wird eine Aufwärterin in den Frühstunden. Zu melden Nachmittag von 2 Uhr an Neumarkt Nr. 27, 2 Treppen.

Commis-Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, tüchtiger Verkäufer, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse seiner Principale, sofort oder pr. 1. Febr. a. c. Engagement. Resl. Herren Principale werden ersucht Adressen unter Chiffre T. G. No. 24 poste restante gef. niederzulegen.

Ein junger Commis, tüchtiger Detailist und mit den schriftlichen Arbeiten nicht unbekannt, sucht einen Contor- oder flotten Detailposten. Die besten Empfehlungen und Zeugnisse stehen zur Seite und werden hierauf Reflectirende gebeten, ihre werthen Adr. unter A. B. 1. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein militärfreier Commis, s. J. in einem Producten-Engros-Geschäft als Correspondent und Reisender thätig, sucht einen ähnlichen Posten ohne Berücksichtigung der Branche.

Zu specieller Unterredung gern bereit, gelangen Offerten unter St. in der Exped. d. Bl. an den Suchenden.

Gesuch.

Ein kräftiger Mann, welcher 6 Jahre bei der sächsischen Cavallerie gedient, sucht unter bescheidenen Ansprüchen einen Dienst als Kutscher, Reitknecht oder Markthelfer. Gefällige Adressen sind niederzulegen Schützenstraße Nr. 17 in der Restauration.

Ein Diener sucht zum 1. Februar eine Stelle um sich zu verändern. Adressen in der Expedition dieses Blattes unter L. F. niederzulegen.

Ein kräftiger Mensch vom Lande, welcher gut mit Pferden umzugehen weiß und sich keiner Arbeit scheut, sucht ein Unterkommen.

Adressen erbittet man Reichsstraße Nr. 9, Hof 2 Treppen.

Gesuch.

Ein Bursche von 18 Jahren, welcher schon 3 1/2 Jahr in einem Galanterie- und Kurzwaarengeschäft gearbeitet, sucht, um sich zu verbessern, zum 15. d. M. eine Stellung als Markthelfer oder Verkäufer. Geehrte Herren werden ersucht ihre werthe Adresse unter M. St. H. 50. in der Buchh. von D. Klemm, Fürstenhaus, niederzul.

Ein junger kräftiger Laufbursche sucht zum 15. Jan. oder 1. Februar Dienst. Gefällige Offerten bittet man Ritterstraße Nr. 5 in der Eisenhandlung abzugeben.

Ein fleißiger Bursche von 15 Jahren sucht einen Dienst. Näheres im Colosseum bei Prager.

Lohnwäsche wird zu waschen gesucht. Näheres Blumengasse Nr. 9 parterre links.

Gesucht werden ein paar Tage zum Nähen und feinen Ausbessern große Windmühlenstraße Nr. 19 parterre.

Ein anständig gebildetes Mädchen, im Schneidern geübt, so wie im Pus, Plätten und andern weiblichen Arbeiten nicht unerfahren, sucht in einer gebildeten Familie zur Unterstützung der Hausfrau und Beaufsichtigung der Kinder, oder auch bei einer einzelnen Dame hier oder auswärts Condition, wäre auch nicht abgeneigt mit auf Reisen zu gehen.

Geehrte Adressen bittet man Reichsstraße Nr. 14 beim Hausmann niederzulegen.

Ein gebildetes Mädchen, welches im Plätten und Nähen erfahren ist, sucht eine Stelle als Stubenmädchen bis 15. d. M. Adressen alte Burg Nr. 13, 1 Treppe.

Ein an Thätigkeit gewöhntes Mädchen von auswärts sucht unter bescheidenen Ansprüchen einen Dienst für häusliche Arbeit. Näheres Markt Nr. 6, 4 Treppen.

Gesucht wird von einem ordentlichen Mädchen, das sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, bis zum 15. d. M. ein Dienst. Zu erfragen Sporergäßchen Nr. 2 bei

Madame Gottschalk.

Ein junges gebildetes Mädchen von 15 Jahren sucht einen Dienst als Kindermädchen. Das Nähere Pragers Blutunnel.

Ein Mädchen, welches schon in Restaurationen diente, sucht ähnliche Stelle für Küche und Hausarbeit, kann sofort antreten. Zu erfragen Petersstraße Nr. 16, Hausstand.

Eine Person in gesetzten Jahren, die waschen, scheuern und plätten geht, im Wachen- und Krankenwarten erfahren ist, sucht Beschäftigung. Näheres Nicolaisstraße im blauen Hecht Nr. 31, im Hof 1 Treppe bei Madame Müller.

Eine gesunde kräftige Amme sucht so bald wie möglich einen Dienst. Zu erfragen Lehmanns Garten Nr. 2.

Zu miethen gesucht wird eine geräumige helle Niederlage in der Stadt oder Vorstadt. Offerten mit Preisangabe abzureichen Halle'sche Straße Nr. 8 in der Destillation.

Von Ostern an wird von einer respectablen Familie ein Logis von 4—5 Stuben, wo möglich mit Garten, in der Dresdner oder Marienvorstadt im Preise bis zu 250 Thlr. zu miethen gesucht, und bittet man Adressen unter der Chiffre K. 40. bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, gefälligst abzugeben.

Zu miethen gesucht wird zu Ostern von ruhigen, pünctlich zahlenden Leuten mit zwei Kindern ein Logis im Preise von 40 bis 70 Thlr. Adressen werden unter K. H. 10. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesucht wird zu Ostern ein Familienloais im Preise von 100—130 fl von ruhigen Leuten, in der Stadt oder innern Vorstadt. Adressen sind abzugeben unter Logisgesuch Universitätsstraße Nr. 18 unterm Thorwege rechts.

Gesucht wird sogleich zu beziehen ein Logis, nicht zu weit von der innern Stadt entfernt, im Preis von 90—120 fl .

Vermiether wollen sich mit Angabe aller Näheren in der Expedition d. Bl. melden unter Chiffre B. No. 19.

Zu miethen gesucht wird für stille Leute zu Ostern oder Johannis ein Familienlogis im Preise von 70—80 fl .

Adressen sind unter der Chiffre P. P. in der Exped. d. Bl. gefälligst niederzulegen.

Gesucht wird von ein Paar Leuten ohne Kinder ein kleines Logis in der innern Stadt. Adressen beliebe man niederzulegen bei der Hausmanns-Witwe Schreiber im Paullino.

Gesucht wird Verhältnisse halber sofort ein Familien-Logis, Stadt oder innere Vorstadt, im Preise von 48—60 Thlr.

Adressen bittet man bei den Herren Gebrüder Spillner in der großen Windmühlenstraße abzugeben.

Gesucht wird bis Ostern von einer kleinen pünctlich zahlenden Familie ein Logis zu 36—50 fl . Gef. Adressen nimmt Herr Kaufmann Weller, Hospitalstraße, entgegen.

Gesucht wird von pünctlich zahlenden Leuten sogleich ein kleines Logis oder Stube und Kammer, wo möglich parterre oder 1 Treppe. Adressen bittet man Johannisgasse Nr. 17, 2 Treppen abzugeben.

Gesucht wird ein Logis von 30—50 fl von pünctlich zahlenden Leuten ohne Kinder für nächste Ostern.

Adressen bittet man abzugeben Frankfurter Straße Nr. 11 bei Herrn Restaurateur Scholze.

Zu Meubnig

wird ein aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche ic. und unter besonderem Verschluss in anständigem Hause belegenes Logis für den Preis von 60—65 fl gesucht. Gef. Adressen nimmt Herr Portier Lange, Leipz.-Dresdner Bahnhof, entgegen.

Gesucht wird von einer kinderlosen Witwe ein kleines Logis von 2 Stuben, Kammern, Küche und Zubehör. Adressen mit Preisangabe bittet man in der Conditorei von Herrn Diebsch, Petersstraße Nr. 39 gefälligst abzugeben.

Ein fein meubliertes Zimmer mit Schlafcabinet, sep. Eingang und Hauschlüssel, wird auf 1 Monat gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter A. Z. H. 18 durch die Exped. d. Bl.

Wesvermiethung.

Für nächste Ostermesse und folgende Messen sind große Zimmer für Musterlager in bester Meslage zu miethen
Brühl Nr. 74, 2 Treppen.

Eine erste Etage

mit großen Räumlichkeiten in bester Meslage des Brühls ist von Ostern 1861 an als Geschäftslocal anderweit zu vermieten.
Näheres Brühl Nr. 81 beim Hausmann.

Vermiethung.

Durch Verlegung eines größeren Fabrik-Geschäftes sind von Ostern oder Johanni d. J. an mehrere neueingerichtete, nach der Sommerseite gelegene Familienlogis, als: ein Parterre für 150 fl , eine erste Etage für 150 fl , eine zweite Etage mit Gärtchen für 180 fl und eine vierte Etage für 70 fl zu vermieten.
Näheres Holzgasse Nr. 6, Pianoforte-Fabrik.

Zu vermieten ist noch eine halbe 1. Etage von 5 Stuben nebst allem Zubehör, jetzt oder später beziehbare, hohe Str. 13 part.

21 Zoll
a. Voigt,
Straße.

gesucht.
goldnen

ypothet
r. 3.

alt.

oucheur,
ns, ist
gezogen-
gerichtet.
werden
poste

an die

gen und
ngehend
nehmen.
in rich

isch ge-
poste

ahre in

franco

ähler.
d Zeug-
Adr.
tes.

eller.

sch. 10.
llig.

, kann

r. 7.

Solche,

19.

Mädchen

ts.

rtigen

n.

nung

ver-

men

striden

a. Zu

ntliches

l. Nr.

. Jan.

Küche

Border-

kinde

en.

beit-

beit.

ute bei

n und

Pleise.